

Fraktion der Burscheider FDP im Beirat für die Stadt Burscheid beim BAV

6. 11. 2014

BAV
Bergischer Abfallwirtschaftsverband
Brauswerth 1-3
51766 Engelskirchen

Betr. Tagesordnungspunkt 3 der 9. Beiratssitzung am 6.11.2014
2. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung des Bergischen
Abfallverbandes in der Stadt Burscheid

Antrag zur Änderung des § 3 Begriffsbestimmungen Absatz 4.

Dieser Passus sollte gleichlautend mit der Begriffsbestimmung des
Kreislaufwirtschaftsgesetzes sein:

**Bioabfälle ~~im Sinne dieses Gesetzes~~ sind biologisch abbaubare pflanzliche, tierische oder
aus Pilzmaterialien bestehende ~~1. Garten- und Parkabfälle, 2. Landschaftspflegeabfälle,
3. Nahrungs- und Küchenabfälle aus Haushaltungen, aus dem Gaststätten- und
Cateringgewerbe, aus dem Einzelhandel und vergleichbare Abfälle aus
Nahrungsmittelverarbeitungsbetrieben sowie~~4.**

~~Abfälle aus sonstigen Herkunftsbereichen, die den in den Nummern 1 bis 3 genannten
Abfällen nach Art, Beschaffenheit oder stofflichen Eigenschaften vergleichbar sind.~~

Begründung:

Die derzeit in der Satzung stehende Begriffsbestimmung für Bioabfälle umfasst Schmutz und
Knüllpapier. Darunter fallen auch alle Einwickelpapiere wie Klarsichtpapiere, wasserfest
ausgerüstete Papiere etc. Diese können neben anderen Chemikalien fluororganische Stoffe
zur Wasserfestausrüstung enthalten. Zeitungspapiere enthalten Farbstoffe, deren
biologischer Abbau in der Biogasanlage zu Anilin oder ähnlichen Chemikalien führen. Diese
aus fluororganischen und aus Farbstoffabbau herrührenden Chemikalien können bei der
Verwendung des bei der Biogasgewinnung anfallenden Prozesswassers als Flüssigdünger in
der Landwirtschaft zu Grundwasserproblemen und Kontaminationsproblemen in Böden
führen. (Prozesswasser, vgl. Geschäftsbericht 2013: „Das anfallende Prozesswasser enthält
gelöste Nährstoffe und ist nach einer thermischen Hygienisierung für die Verwendung als
Flüssigdünger in der Landwirtschaft geeignet. Im Berichtsjahr wurden auf diese Weise rund
3.000 t Flüssigdünger vermarktet.“)

Die FDP Fraktion tritt dafür ein, die Version der Änderungssatzung nach den vorgeschlagenen
Änderungen in Kraft zu setzen, die in § 14 den Passus zu den Ein- und Zwei-
Personenhaushalten und vierwöchigen Restmüllentsorgung beinhaltet.

(Wolfgang Krämer
Mitglied im Beirat für die Stadt Burscheid beim BAV)